

Rubeg

Vollautomatisierte Lösung für größtes Tiefkühlager in Russland

Für einen der führenden russischen Fleischimporteure hat SSI SCHÄFER in St. Petersburg das modernste Tiefkühlager Russlands fertiggestellt. Um den Bedarf vor allem in den Millionenstädten Moskau und St. Petersburg zu decken, importierte Russland im Jahr 2007 rund 1,7 Millionen Tonnen Fleisch – rund ein Drittel des Gesamtverbrauchs.



Neben den üblichen Herausforderungen, die mit Projekten für den Tiefkühlsektor verbunden sind, galt es nicht nur die Anlieferung des gesamten Equipments aus den SSI SCHÄFER Produktionsstätten nach St. Petersburg sicherzustellen, sondern auch die Gewerke, wie Kältetechnik und Inertisierung, Stahlbau, Dach- und Wandkonstruktion, sowie die gesamte IT zu koordinieren. Dabei mussten während der gesamten Planungs- und Engineeringphase die Normen und die Besonderheiten des russischen Marktes berücksichtigt werden. Das Leistungsspektrum von SSI SCHÄFER reichte von der Erstellung des Logistikkonzeptes, der Planung und Ausführung der Palettenfördertechnik und der Regalanlage bis zur Einbindung des Lagerverwaltungssystems.

Das Logistikzentrum fungiert als Zwischenlager für die eigenen Produktionsstätten und als Versandlager an den Handel. Alle Aspekte des Logistikzentrums hinsichtlich Ausstattung, Personalaufwand, Qualität und Effizienz der Prozesse sind auf marktwirtschaftliche Anforderungen ausgerichtet.



Projektzielsetzung:

- Konzentration der Lager und Vermeidung von Saisonlagern in Spitzenzeiten
- Gewährleistung der Liefersicherheit und -fähigkeit durch effizientere Abläufe
- verbesserte Flächennutzung
- optimierte Bereitstellung
- ergonomische Gestaltung der Arbeitsprozesse

- multidentfähige Nutzung des Lagers